

Amtsblatt

Nr. 10/2019 24. Jahrgang 28.05.2019

- 37 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO
 - Kita Geranienweg Ausstattung Gruppenräume, Lieferung und Montage von Kindergartenmöbe
- 38 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO
 - Rahmenvertrag Ergänzungsbeschaffung v. Isotemp- Schutzkleidung in 2 Losen
- 39 Bekanntmachung über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach"
- 40 Benachrichtigung über eine Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gem. § 10 (1) Nr. 3 des Landeszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (LZG NRW)
- 41 Benachrichtigung über eine Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gem. § 10 (1) Nr. 3 des Landeszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (LZG NRW)
- 42 Bekanntmachung der Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG
 - Härtebereichsmitteilung gemäß § 8 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Waschmitteln und Reinigungsmitteln
- 43 Kraftloserklärung

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 47

37 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

 Kita Geranienweg – Ausstattung Gruppenräume, Lieferung und Montage von Kindergartenmöbe

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 120-19-157 Vergabe-Nr.: 120-041-e

Bezeichnung des Verfahrens: Kita Geranienweg – Ausstattung Gruppenräume, Lieferung und Montage von

Kindergartenmöbel

1. Art der Vergabe Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS

Postanschrift Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle Telefon-Nummer +49 2173/794-1250 Telefax-Nummer +49 2173/794-91255

E-Mail-Adresse vergabestelle@langenfeld.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 121396773

3	Bezeichnung	der de	en Zuschlag	erteilenden	Stelle
v.	Dezeiciliulu	uei u	tii L usciiiau	ı ertenenden	Otelle

\boxtimes	Wie Ziffer 2
	Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

✓ Wie Ziffer 2✓ Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter

https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYY6E

der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Die im Bau befindliche Kindertageseinrichtung Geranienweg muss mit Kindergartenmobiliar (Tisch,Stühle, Schränke, Betten, Fahrzeugen, etc) ausgestattet werden. Um möglichst viele (und vielleicht hier auch nicht so bekannte) Bieter zu erhalten soll die Ausschreibung veröffentlicht werden.

Erfüllungsort: 40764 Langenfeld

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Die Vergabe wird in Lose aufgeteilt. Angebote sind einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Basismöbel

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Teppiche, Polster & Schlafen Los Nr.: 3 Bezeichnung: Spielmaterial & sonstige Möbel Los Nr.: 4 Bezeichnung: Außenfahrzeuge & Krippenwagen

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 02.09.2019 **Ende:** 13.09.2019

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 48

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die
Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingeseher
werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:
https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYY6E/documents
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des
Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
Anschrift der Stelle

Wie Ziffer 2

11. Ablauf der Angebotsfrist

Adresse

12.06.2019 10:30 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

12.07.2019

M

- 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen
- 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW
- zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW

Technische Leistungsfähigkeit:

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen- falls zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW
- zur fachlichen Überprüfung- Eignungsleihe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW

Sonstige Unterlagen:

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): bei Angebotsabgabe in Papierform unterschrieben
- Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ausgefüllt und bepreist

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 04.06.2019

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6LYY6E

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 49

38 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

- Rahmenvertrag Ergänzungsbeschaffung v. Isotemp- Schutzkleidung in 2 Losen

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 120-19-130 Vergabe-Nr.: 19-040-e

Bezeichnung des Verfahrens: Rahmenvertrag Ergänzungsbeschaffung v. Isotemp- Schutzkleidung in 2 Losen

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS

Postanschrift Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld

Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle Telefon-Nummer +49 2173/794-1250 Telefax-Nummer +49 2173/794-91255

E-Mail-Adresse vergabestelle@langenfeld.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 121396773

3.	Bezeichnung	der	den	Zuschlad	ı erteilenden	Stelle

\boxtimes	Wie Ziffer 2
	Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

\boxtimes	Wie Ziffer 2
	Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter

https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYY64

der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Es handet sich im wesentlichen um folgende Leistungen:

Rahmenvertrag beginnend mit dem 01.08.2019 für 1 Jahr mit einer Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr zur Lieferung:

Es ist vorgesehen die bestehende isotemp-Schutzkleidung aus NOMEX zu ergänzen.

Der Rahmenvertrag beinhaltet die Ergänzungsbeschaffung folgender Modelle:

Rettungsdienstjacken Modell 98 in Sonderausstattung sowie Rettungsdiensthosen Falcon.

Tagesdienstjacken FALCON, Tagesdienstjacken FALCON für Damen, NRW-Hosen FALCON, NRW-Hosen FALCON für Damen, Überjacken Fire Wolf Pro, Überhosen Fire Wolf, Hosenträger für Überhosen Fire Wolf, Feuerwehr-Jacken, FALCON/THL, Rückenschilder mit Aufschrift Feuerwehr Langenfeld, NRW-Hosen FALCON mit Reflexausstattung, NRW-Hosen FALCON mit Reflexausstattung für Damen, Flammschutzhauben

Erfüllungsort: 40764 Langenfeld

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Die Vergabe wird in Lose aufgeteilt. Angebote sind einzureichen für ein oder mehrere Lose.

Nr. 10/2019 Seite 50

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Ergänzungslieferung von Nomex Schutzkleidung für den Rettungsdienst,

Fabrikat isotemp

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Ergänzungslieferung von Nomex Schutzkleidung für den Brandschutz, der

Technischen Hilfeleistung und der Dienstkleidung NRW, Fabrikat isotemp

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Der Rahmenvertrag enthält eine Verlängerungsoption um ein weiteres Jahr bis zum 31.07.2021.

Lieferung der angeforderten Kleidungsstücke max. 8 Wochen nach Auftragserteilung

Beginn: 01.08.2019 **Ende:** 31.07.2020

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYY64/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

Anschrift der Stelle

☐ Wie Ziffer 2 ☐ Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist

11.06.2019 10:30 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

11.07.2019

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- zur fachlichen Überprüfung bei Einsatz von Nachunternemern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 Vergabehandbuch NRW: Eignungsleihe Unterauftrag
- zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 Vergabehandbuch NRW

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 Vergabehandbuch NRW

Technische Leistungsfähigkeit:

- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen- falls zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 Vergabehandbuch NRW

Sonstige Unterlagen:

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): bei Angebotsabgabe in Schriftform unterschrieben
- Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ausgefüllt und bepreist

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 51

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 04.06.2019

Bekanntmachungs-ID: CXS0Y6LYY64

39 Bekanntmachung über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach"

Der Rat der Stadt Langenfeld hat gemäß den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBI. I S. 3634), in der derzeit gültigen Fassung, in seiner Sitzung am 26.03.2019 den Aufstellungsbeschluss für die 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" gemäß § 2 (1) und § 1 (8) i.V.m. § 13a BauGB beschlossen.

Die Bebauungsplanänderung wird nach § 13a BauGB als Plan der Innenentwicklung ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB durchgeführt.

In seiner Sitzung vom 26.03.2019 hat der Rat der Stadt Langenfeld außerdem beschlossen, die 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Ziel der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" ist die Schaffung von Wohnraum durch Nachverdichtung. Hierfür sollen im rückwärtigen Grundstücksbereich der Bebauung Kurfürstenweg 32 die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine ergänzende Wohnbebauung mit drei Wohneinheiten geschaffen werden.

Gebietsbegrenzung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach"

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" lässt sich wie folgt begrenzen:

Im Norden: Die Nordwestgrenze des Flurstücks 224.

Im Osten: Die Nordostgrenze des Flurstücks 224. Die gemeinsame Grenze der Flurstücke 224 und 49, sowie

deren Verlängerung bis zur Nordwestgrenze des Flurstücks 247.

Im Süden: Die Südostgrenze des Flurstücks 231, ausgehend vom Schnittpunkt der gemeinsamen Grenze der

Flurstücke 224 und 49 sowie deren Verlängerung bis zur Nordwestgrenze des Flurstücks 247, bis zum

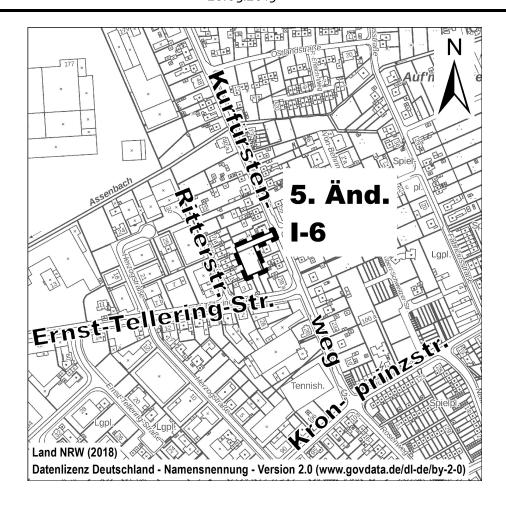
gemeinsamen Grenzpunkt der Flurstücke 231, 111 und 235.

Im Westen: Die Westgrenzen der Flurstücke 231 und 224.

Alle Flurstücke liegen in der Flur 5 der Gemarkung Immigrath.

Auf den zur Orientierung veröffentlichten Kartenausschnitt wird hingewiesen:

Nr. 10/2019 Seite 52



Aufgrund des Aufstellungsbeschlusses für die 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" können zur Sicherung der künftigen Planung gemäß § 15 BauGB Entscheidungen über Bauanträge bis zu einem Zeitraum von 12 Monaten zurückgestellt und Veränderungssperren gemäß § 14 BauGB erlassen werden.

Der Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" wird mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats, und zwar

vom 05.06.2019 bis einschließlich 05.07.2019

im Referat Stadtplanung und Denkmalschutz der Stadt Langenfeld, Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz 1, Raum 296, während folgender Dienststunden zu Jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Während der Auslegungsfrist können bei der v. g. Dienststelle Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Die Planunterlagen können während der Auslegungsfrist auch im Internet unter www.langenfeld.de/stadtplanung eingesehen werden.

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 53

Die im Bauleitplan genannten technischen Regelwerke (z.B. DIN-Normen) können im Fachbereich 5, Referat Stadtplanung und Denkmalschutz, Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld zu den Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden.

Bekanntmachungsanordnung:

Die Aufstellung sowie die öffentliche Auslegung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "I-6 Industriegebiet Langenfeld-Assenbach" werden hiermit gemäß § 2 (1) sowie § 3 (2) BauGB in Verbindung mit § 17 der Hauptsatzung der Stadt Langenfeld öffentlich bekannt gemacht.

Langenfeld Rhld., 15.05.2019 Gez. Frank Schneider Bürgermeister

40 Benachrichtigung über eine Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gem. § 10 (1) Nr. 3 des Landeszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (LZG NRW)

Das nachfolgend bezeichnete Dokument wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

1. Zustellende Behörde:

Stadt Langenfeld Rhld, Der Bürgermeister Referat Steuern und Abgaben Konrad-Adenauer-Platz 1 in 40764 Langenfeld Rhld.

Der Abgabenbescheid vom 08.05.2019 unter dem AZ: 670/19.21772.9 kann bei der obigen Behörde, im I. OG, Zimmer 111 eingesehen werden.

2. Zustelladressat:

Herr II-Ung Chung, zuletzt wohnhaft E-Cyeouhan Saesang Apart 105 Dong 602 in ROK210 Mabuk Giheung-Gu (Republik Korea).

Langenfeld Rhld., den 16.05.2019 Im Auftrag gez. Dinnendahl

41 Benachrichtigung über eine Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gem. § 10 (1) Nr. 3 des Landeszustellungsgesetzes Nordrhein-Westfalen (LZG NRW)

Das nachfolgend bezeichnete Dokument wird durch diese öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

1. Zustellende Behörde:

Stadt Langenfeld Rhld, Der Bürgermeister Referat Steuern und Abgaben Konrad-Adenauer-Platz 1 in 40764 Langenfeld Rhld.

Die Pfändungs- und Einziehungsverfügung vom 03.05.2019 unter dem Aktenzeichen 653-36.13905.5 kann bei der obigen Behörde, im I. OG, Zimmer 169 eingesehen werden.

Nr. 10/2019 28.05.2019 Seite 54

2. Zustelladressat:

Herrn Slawomir Robert Michalowski Burgloch 2 51381 Leverkuseb

Langenfeld Rhld., den 16.05.2019 Im Auftrag gez. Enners

42 Bekanntmachung der Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG

- Härtebereichsmitteilung gemäß § 8 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Waschmitteln und Reinigungsmitteln

Die Verbandswasserwerk Langenfeld-Monheim GmbH & Co. KG gibt hiermit gemäß § 8 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeit von Waschmitteln und Reinigungsmitteln (Wasch- und Reinigungsmittelgesetz) den **Härtebereich** des abgegebenen Trinkwassers bekannt.

Die Summe der enthaltenen Erdalkalien in mmol Calciumcarbonat je Liter beträgt:

- Wasserwerksausgang der Trinkwasseraufbereitungsanlage Monheim = 2,43 mmol/l.
 Dies entspricht dem Härtebereich mittel.
- Mischwasser im Versorgungsnetz (Hochbehälter Wiescheid) = 2,31 mmol/l.
 Dies entspricht dem Härtebereich mittel.

Zur Orientierung: Härtebereich weich: weniger als 1,5 mmol Calciumcarbonat je Liter

(entspricht 8,4° dH)

Härtebereich mittel: 1,5 bis 2,5 mmol Calciumcarbonat je Liter

(entspricht 8,4 bis 14° dH)

Härtebereich hart: mehr als 2,5 mmol Calciumcarbonat je Liter

(entspricht mehr als 14° dH)

Bekanntgabe der Zusatzstoffe gemäß § 16(4) der Trinkwasserverordnung:

=			
Zusatzstoff	Grenzwert nach	Messwert	Messwert
	Aufbereitung	TWA	Hochbehälter
	mg/l	mg/l	mg/l
Natriumortho- und Polyp	hosphate -	4,29	3,68
Halbgebrannter Dolomit	-	-	-

Langenfeld, den 08. Mai 2019

43 Kraftloserklärung

Die in Verlust geratenen Sparkassenbücher – Nr. 302 246 02 93 und 401 251 07 74 werden hiermit für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 14.05.2019 Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld. Gez. Der Vorstand